

16. Expertenrunde SmartHomeNRW

der Landesgruppe NRW in der SmartHome Initiative Deutschland e.V.

Vers. 1.0 / 10.10.2018 / Klaus Scherer

FOKUSTHEMA

SmartHome-Praxisprojekte: Ergebnisse, Erkenntnisse und Lerneffekte

15. November 2018 16:30 bis 20:30 Uhr in der TH Köln

Seit den Anfängen von SmartHome in Deutschland ca. 1990 gab es in den unterschiedlichsten Technologie- und Anwendungssegmenten eine unüberschaubare Zahl von Forschungs-, Entwicklungs- und in den letzten Jahren auch Praxisprojekten. Prinzipiell massenmarktfähige SmartHome-Techniken und -Lösungen sind zunehmend in der Praxis zu finden.

Heimwerker, Handwerker, Systemhäuser und Architekten sind dabei planerisch tätig. Sehr selten gibt es aber systematische Auswertungen der Erfahrungen auf der Anwenderseite und noch seltener gibt es Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen für Produktentwicklung/-optimierung, Planung, Installation, Wartung und Betrieb der SmartHome-Systeme. Es findet sozusagen wenig „Lernen von der Praxis“ statt, was sicher negativ für die weitere Verbreitung nutzbringender SmartHome-Lösungen ist. Hier soll die 16. SmartHomeNRW-Expertenrunde einen Beitrag zur Verbesserung der Situation bringen, indem nach Berichten über Praxisergebnisse und -erfahrungen mit SmartHome-Lösungen inkl. daraus folgenden Lerneffekten die Experten mit den Teilnehmern das Fokusthema im Dialog intensiv und offen diskutieren.

Nach den dann noch folgenden aktuellen Informationen zur SmartHome-Initiative Deutschland und zu SmartHomeNRW gibt es abschließend wie immer Gelegenheit zum direkten persönlichen „analogen“ Netzwerken inkl. Abendimbiss. Alle Teilnehmer erhalten im Nachlauf zur Veranstaltung ein Kurzprotokoll und auf Anfrage Kopien der Vortragsunterlagen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per email ist aber unbedingt erforderlich (s. Einladungs-email).

Ort: Technische Hochschule Köln,
IWZ Ingenieurwissenschaftliches
Zentrum Deutz,
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln;
www.th-koeln.de ;
Hörsaal 14

Anfahrt und Parken s. Anlagen
Telefon zentral: 02932 301-0
<https://www.th-koeln.de>



Anmeldungen bis zum 2. November 2018 als Antwort auf die Einladungsemail unter ksc@smarhome-deutschland.de erforderlich.

Gastgeber:

Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders

Leiter des Virtuellen Instituts „Smart Energy“

Cologne Institute for Renewable Energy

Fakultät für Anlagen, Energie- und Maschinensysteme

Betzdorfer Str. 2; 50679 Köln

T +49 221 8275 2335; M +49 160 9381 6530; F +49 221 8275 2768

thorsten.schneiders@th-koeln.de

wcms.th-koeln.de/personen/thorsten.schneiders/

Kontakt für die Organisation beim Gastgeber:

Tobias Rehm

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Projektleiter „Digitale Geschäftsmodelle für Haushalte“ am Virtuellen Institut „Smart Energy“

Technische Hochschule Köln

Betzdorfer Str.2, 50679 Köln

T +49 221 8275 2417

tobias.rehm@th-koeln.de

Kontakt SmartHome Initiative Deutschland e.V. / SmartHomeNRW:

Klaus Scherer

ksc@smarhome-deutschland.de

www.smarhome-deutschland.de

Mobil +49 171 – 9709633

PROGRAMM

16:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer, Netzwerken und „Aufwärmen“
Sie haben dabei die Möglichkeit, die Smart Home-Demonstratoren aus den laufenden Forschungsprojekten der TH Köln kennenzulernen und auszuprobieren.

17:00 Uhr TOP-1
Begrüßung und kurze Einführung in das Fokusthema
Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders, TH Köln,
Leiter des Virtuellen Instituts „Smart Energy“ und des Forschungsprojekts „SmartHome Rösrath“

Klaus Scherer, Smart Home Initiative Deutschland,
Leiter Landesgruppe NRW inkl. Sicht der SmartHome-Initiative Deutschland

17:15 Uhr TOP-2 (Vortrag 1)
Forschungsprojekt: SmartHome Rösrath
Ergebnisse, Erkenntnisse und Lerneffekte nach zwei Jahren Betriebszeit in der Praxis

Vortrag Prof. Dr.-Ing. Thorsten Schneiders und Tobias Rehm

Über einen Zeitraum von zwei Jahren wurden 120 Haushalte in Rösrath mit kompletten Smart Home-Systemen ausgestattet und regelmäßig zur Nutzung von Smart Home und Energieeinsparungen befragt. Das Ergebnis: Mit modernen Smart Home-Systemen lässt sich der Gasverbrauch um bis zu 30 Prozent reduzieren – unabhängig von der Größe des Hauses und dem Alter der Heizanlage. Zu diesem Ergebnis kommen das Cologne Institute for Renewable Energy (CIRE) der TH Köln und der Kölner Energieversorger RheinEnergie in einer aktuellen Forschungsstudie.

Dies gelingt aber nur, wenn sich die Nutzerinnen und Nutzer intensiv mit der Steuerung beschäftigen. Damit nicht nur Technikaffine Energieeinsparungen in nennenswerter Höhe realisieren können, müssen die Anbieter ihre Systeme deutlich anwenderfreundlicher gestalten, empfiehlt das Forscherteam.

Darauf aufbauend laufen jetzt neue Forschungsprojekte im Rahmen des Virtuellen Instituts „Smart Energy“, die sich mit den Möglichkeiten von Smart Home und digitalen Geschäftsmodellen in Haushalten und Unternehmen beschäftigen. Auch hierzu wird ein kleiner Einblick gegeben.

17:45 Uhr TOP-3 (Vortrag 2)
SmartHome-Praxisprojekte im Marktgeschehen
Vortrag Boris Rupnik, Geschäftsführer und Eigentümer
DESIGN.SMART.HOME und on-home Heimautomation Düsseldorf

On-home ist ein Full-Service-Dienstleister für SmartHome und Gebäudeautomation. Das Unternehmen entwickelt und realisiert komplexe technische Lifestyle-Lösungen für den gehobenen Anspruch. Das

Leistungsportfolio reicht vom High-End-Sicherheitssystem bis zu maßgeschneiderten Entertainment-Lösungen für den Innen- und Außenbereich.

In diesem Rahmen wurden bereits mehrere hundert Projekte im gehobenen Privatsegment in ganz Europa realisiert, wobei teilweise auch Pionierarbeit geleistet wurde.

Auf Basis dieser umfassenden Erfahrungen und Expertise, auch aus dem Beratungsgeschäft, informiert der Vortrag über Ergebnisse, Erkenntnisse und Lerneffekte. Am Ende des Vortrags wird Herr Rupnik Empfehlungen für Hersteller, Planer, Handwerker und Anwender präsentieren.

18:15 Uhr TOP-4 (Vortrag 3)
Praxiserfahrungen mit der Integration von Multimedia und SmartHome

Hermann Schwierien, 2K-Multimedia (Radio Kox), Krefeld

Aus dem Segment hochwertiger HiFi, Multimedia, Audio- und Videoverteilung mit Einbindung in die Elektroinstallation kommend hat 2K-Multimedia sein Angebot in den letzten Jahren um integrierte SmartHome-Lösungen erweitert. Dabei wurde auch auf die Kooperation mit SmartHome-Spezialisten wie die inHaus-GmbH aus Duisburg gesetzt.

Auf Basis einer über 40-jährigen Erfahrung und Expertise, auch aus dem Beratungsgeschäft, informiert der Vortrag über Ergebnisse, Erkenntnisse und Lerneffekte. Auch Herr Schwierien wird seine Quintessenz als Empfehlungen für Hersteller, Planer, Handwerker und Anwender formulieren.

18:45 Uhr Pause

19:00 Uhr TOP-5
Podiumsrunde mit den Referenten:
Dialog zu den Vorträgen und Impulse für Innovationen und neue Projekte

Moderation: **Prof. Schneiders** und Klaus Scherer

19:45 Uhr TOP-6
Allg. Informationen zur SmartHome-Initiative Deutschland e.V. inkl. Landesgruppe NRW (SmartHomeNRW)

Klaus Scherer

20:00 Uhr Ausklang beim Netzwerken und Abendimbiss

Ende etwa 20:30 Uhr